

o.713.44(1)-NGA/CUP

3003 Bern, den 28. Dezember 1990

Schweizerisches Flugzeug für die militärische Beobachtergruppe der Vereinten Nationen in Iran-Irak (UNIIMOG) Vertragsverlängerung und Aussprache mit Vertretern der Zimex Aviation AG, Bern, 11. Dezember 1990

Beschlussprotokoll

Teilnehmer: - Zimex Aviation AG: - Karl H. Schaer, Senior
Project Manager
- Eduard Stutzmann,
Flight Operation Manager

- EVED: BA für Zivilluftfahrt, Herr Otto Arregger

- EDA: - Herr Erwin H. Hofer, Vorsitz
- Frau Gabriela Nützi
- Herr Joseph Renggli

1. Ueberblick über den Stand der friedenserhaltenden Operationen

Der Unterzeichnete informiert über die laufenden und geplanten friedenserhaltenden Operationen der Vereinten Nationen.

2. Bilanz Einsatz Super Jetstream 1990

Die anfänglichen Startschwierigkeiten konnten überwunden werden, und die Zusammenarbeit aller Beteiligten hat 1990 einwandfrei funktioniert. Der Super Jetstream wird von der UNO als auch von den im Einsatz stehenden Militärbeobachtern als unentbehrliches Arbeitsinstrument der UNIIMOG erachtet. Der Wechsel des Flugzeugmodells hat sich gelohnt. Der Super Jetstream bietet bezüglich Sicherheit in Krisengebieten eine noch weit bessere Performance.



- 2 -

Schwierigkeiten bereitete die Beschaffung der VIP-Ausrüstung. Diese war Ende Mai 90 nicht verfügbar, und Ende September wurden mit sechs Monaten Verspätung falsche Sitze geliefert. Als Interimslösung sollen noch in diesem Jahr provisorische Sitze und ein Arbeitstisch eingebaut werden.

Ferner bewirkte die Golfkrise Probleme mit der Crew und finanzielle Mehrkosten. Ein Pilot hat sich wegen der politischen Lage kurzfristig geweigert, nach Bagdad zurückzukehren. Die Rekrutierung neuer Leute ist äussert schwierig.

Die DIO erklärt sich bereit, im Sinne einer Risikozulage, die Kosten von monatlich je Fr. 600.-- für die Piloten und Groundingenieure zu übernehmen.

3. Vertragsabwicklung 1991

Das Mandat der UNIIMOG wurde aus politischen Gründen nur bis Ende Januar verlängert. Sowohl die DIO als auch die Mission in New York rechnen jedoch damit, dass das Mandat mit grosser Wahrscheinlichkeit weiterhin verlängert wird. Die UNIIMOG wird trotz Umstrukturierung und Personalabbau auch in Zukunft auf das Schweizer Flugzeug angewiesen sein. Der für 1991 von beiden Parteien unterzeichnete Flugzeugvertrag regelt das Vorgehen, falls das Mandat der UNIIMOG nicht mehr verlängert werden sollte.

4. Perspektiven weiterer Flugeinsätze 1991

Für den Fall, dass die von der UNO vorgesehene friedenserhaltende Aktion in der Westsahara 1991 anläuft, wäre die Zimex Aviation AG bereit, der Eidgenossenschaft ein Angebot zu unterbreiten, damit der Sonderbeauftragte, Botschafter J. Manz, über ein geeignetes Flugzeug verfügt. Aufgrund der Erfahrungen beim UNTAG-Einsatz in Namibia kommt der Mobilität des Sonderbeauftragten besondere Bedeutung zu. Die Einsatzkompetenz des Flugzeuges müsste vorgängig geregelt werden.

5. Operationelle Fragen

Die DIO bestätigt Ihre Bereitschaft, aufgrund der erschwerten Kommunikationsmöglichkeiten infolge der Golfkrise in Zusammenarbeit mit dem verantwortlichen Kurrierdienst des EDA, der Zimex Aviation AG bei der Uebermittlung von Briefen und kleineren Ersatzteilen behilflich zu sein. Sie wird die ZIMEX ferner bei der Beschaffung von Visa für die Mannschaft unterstützen.

6. Weiteres Vorgehen

Die Zimex Aviation AG wird der DIO bis Ende Januar 1991 einen Kostenvoranschlag für 1992 unterbreiten.

7. Varia

Die Vertreter der Zimex Aviation bestätigen, dass sie im Zusammenhang mit dem Verkauf eines Herkules-Flugzeuges die notwendigen Schritte unternommen hätten, um zu vermeiden, dass ihre Beziehungen mit den Vereinten Nationen aufgrund einer allfälligen Aktivität in Südafrika negativ beeinflusst werden.

Das entsprechende Flugzeug ist deshalb innert kürzester Zeit wieder exmatrikuliert worden und trägt äusserlich keine Zeichen mehr, die es mit der Schweiz in Verbindung bringen könnten.

DIREKTION FUER INTERNATIONALE
ORGANISATIONEN
Sektion Vereinte Nationen und
internationale Organisationen



Erwin H. Hofer



EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT
 FÜR AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN
 DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES
 DIPARTIMENTO FEDERALE DEGLI AFFARI ESTERI

o.713.44(1)-NGA/CUP

3003 Bern, den 28. Dezember 1990

Bitte dieses Zeichen in der Antwort wiederholen
 Prière de rappeler cette référence dans la réponse
 Pregasi rammentare questo riferimento nella risposta

Schweizerisches Flugzeug für die militärische Beobachtergruppe
 der Vereinten Nationen in Iran-Irak (UNIIMOG) Vertragsverlänge-
 rung und Aussprache mit Vertretern der Zimex Aviation AG, Bern,
 11. Dezember 1990

Verteiler:

Zimex Aviation: - Herr K. Schaer
 - Herr Eduard Stutzmann

EVED: - Bundesamt für Zivilluftfahrt: - Herr Otto Arregger
 - Herr Eugène Heiz

EMD: - GGST, AFM

EDA: - Botschafter J. Manz (ad Pt. 4)
 - Mission New York
 - Botschaft Bagdad
 - Botschaft Teheran
 - DVA, Finanzsektion
 - DVA, Kuriersektion (ad Pt. 5)
 - Polit. Abt. II
 - Polit. Abt. III, LH
 - Finanz- und Wirtschaftsdienst (ad Pt. 7)
 - KJP, HO, HER, NGA, RJO